



Im Institut für Psychologie des Fachbereichs 1 - Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter, ist - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
Postdoc -FwN-
(TV-L E 13, 100%)

für die Dauer von drei Jahre mit der Option auf Verlängerung zu besetzen.

Aufgaben:

- Entwicklung, Aufbau und Durchführung von Forschungsprojekten mit dem Schwerpunkt Interventions- und Versorgungsforschung
- Konzeption und Erstellung von Projektanträgen
- Datenauswertung und Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen
- Aufbau der Forschungsinfrastruktur
- Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen, insbesondere im Masterstudiengang „Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie“ (4 LVS)
- Betreuung von Qualifikationsarbeiten (B.Sc. und M.Sc.)
- Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie
- Promotion in Psychologie
- fortgeschrittene Ausbildung als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in (m/w/d) oder Psychologische*r Psychotherapeut*in (m/w/d) mit Zusatzqualifikation Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- sehr gute Englischkenntnisse (mündlich und schriftlich, mindestens B2) sind notwendig
- sehr gute Methodenkenntnisse aus Studium oder beruflicher Tätigkeit
- berufliche Lehrtätigkeiten an einer Universität oder Hochschule

Wünschenswert:

- ausgeprägtes Forschungsinteresse auf dem Gebiet der Klinischen Psychologie und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter, insbesondere an der Entwicklung und Evaluation innovativer Behandlungsansätze (z.B. unter Nutzung virtueller Realität)
- wissenschaftliche Erfahrungen im Bereich Essstörungen
- hohe Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Eigenengagement und Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifikation (Habilitation) ist gegeben.

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, ist aber vollständig zu besetzen.

Die Universität Hildesheim legt Wert auf Gender- und Diversitykompetenz.

Die Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Charlotte Jaite unter der Tel.: 05121/883-12204 oder per E-Mail: jaite@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Für im Ausland erworbene Hochschulabschlüsse wird vor der Einstellung eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) als Nachweis über die Gleichwertigkeit benötigt. Bitte beantragen Sie diese ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>.

Wir freuen uns auf ihre Online-Bewerbung **bis zum 16.02.2024 unter der Kennziffer 2024/32** über unser Karriereportal <https://bewerbung.uni-hildesheim.de/>.